

Deutsche Telekom Ergebnisse Q2/2021



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

Disclaimer

Diese Präsentation enthält zukunftsbezogene Aussagen, welche die gegenwärtigen Ansichten des Managements der Deutschen Telekom hinsichtlich zukünftiger Ereignisse widerspiegeln. Diese zukunftsbezogenen Aussagen beinhalten Aussagen zu der erwarteten Entwicklung von Umsätzen, Erträgen, Betriebsergebnis, Abschreibungen, Cashflow und personalbezogenen Maßnahmen. Daher sollte ihnen nicht zu viel Gewicht beigemessen werden. Zukunftsbezogene Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheitsfaktoren, von denen die meisten schwierig einzuschätzen sind und die generell außerhalb der Kontrolle der Deutschen Telekom liegen. Zu den Faktoren, die unsere Fähigkeit zur Umsetzung unserer Ziele beeinträchtigen könnten, gehören auch der Fortschritt, den wir im Rahmen unserer personalbezogenen Restrukturierungsmaßnahmen und anderer Maßnahmen zur Kostenreduzierung erzielen, sowie die Auswirkungen anderer bedeutender strategischer, personeller und geschäftlicher Initiativen, so z. B. der Erwerb und die Veräußerung von Gesellschaften und Unternehmenszusammenschlüsse und unsere Initiativen zur Netzmodernisierung und zum Netzausbau. Weitere mögliche Faktoren, welche die Kosten- und Erlösentwicklung wesentlich beeinträchtigen können, sind ein Wettbewerb, der schärfer ist als erwartet, Veränderungen bei den Technologien, Rechtsstreitigkeiten und regulatorische Entwicklungen. Des Weiteren können ein konjunktureller Abschwung in unseren Märkten sowie Veränderungen bei den Zinssätzen und Wechselkursen ebenfalls einen Einfluss auf unsere Geschäftsentwicklung und die Verfügbarkeit von Kapital zu vorteilhaften Bedingungen haben. Veränderungen unserer Erwartungen hinsichtlich künftiger Cashflows können Wertminderungen für zu ursprünglichen Anschaffungskosten bewerteten Vermögenswerten zur Folge haben, was unsere Ergebnisse auf Konzern- und operativer Segmentebene wesentlich beeinflussen könnte.

Sollten diese oder andere Risiken und Unsicherheitsfaktoren eintreten, oder sollten sich die den Aussagen zu Grunde liegenden Annahmen als unrichtig herausstellen, so könnten unsere tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denjenigen abweichen, die in zukunftsbezogenen Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Wir können nicht garantieren, dass unsere Schätzungen oder Erwartungen tatsächlich erreicht werden. Wir lehnen – unbeschadet bestehender kapitalmarktrechtlicher Verpflichtungen – jede Verantwortung für eine Aktualisierung der zukunftsbezogenen Aussagen durch Berücksichtigung neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse oder anderer Dinge ab.

Zusätzlich zu den nach IFRS erstellten Kennzahlen legt die Deutsche Telekom auch andere Kennzahlen vor, u. a. EBITDA, EBITDA-Marge, bereinigtes EBITDA, bereinigtes EBITDA AL, bereinigte EBITDA-Marge, Core EBITDA, bereinigtes EBIT, bereinigter Konzernüberschuss, Free Cashflow, Free Cashflow AL sowie Brutto-Finanzverbindlichkeiten, Netto-Finanzverbindlichkeiten AL und Netto-Finanzverbindlichkeiten, die nicht Bestandteil der Rechnungslegungsvorschriften sind. Sie sind als Ergänzung, jedoch nicht als Ersatz für die nach IFRS erstellten Angaben zu sehen. Diese Kennzahlen, die nicht Bestandteil der Rechnungslegungsvorschriften sind, unterliegen weder den IFRS noch anderen allgemein geltenden Rechnungslegungsvorschriften. Andere Unternehmen legen diesen Begriffen unter Umständen andere Definitionen zu Grunde.

Ergebnisse H1/2021: Branchenführend beim Wachstum



Konzern

- 6,9 % organisches Wachstum beim Umsatz
- 4,6 % organisches Wachstum beim ber. EBITDA AL
Prognose 2021 zum zweiten Mal angehoben
- Ergebnisse für H1 bestätigen die beim CMD vorgelegten mittelfristigen Ziele
- Moody's stuft Ausblick auf „stabil“ hoch

Ohne USA

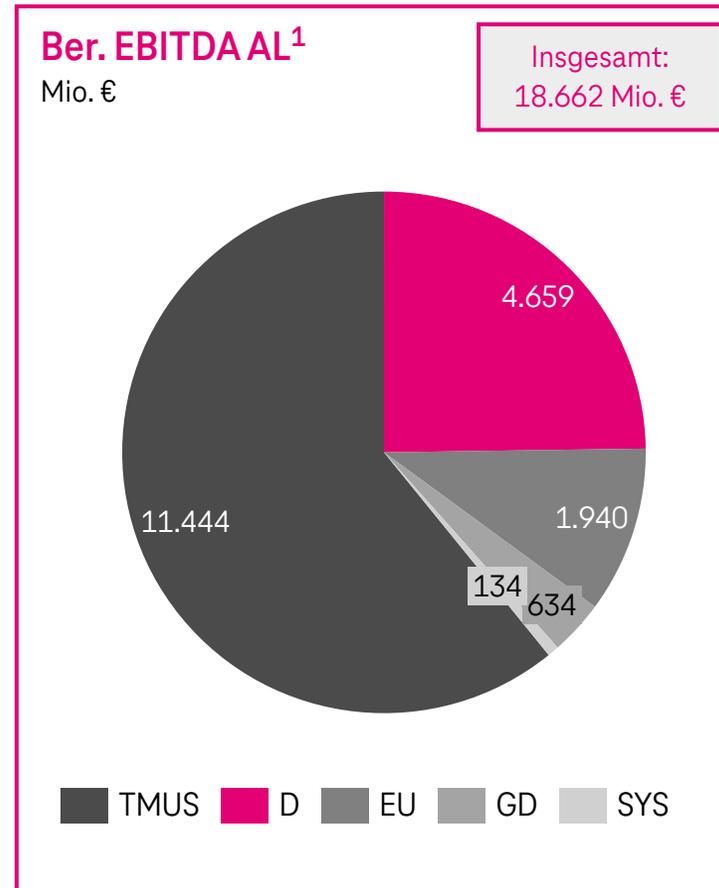
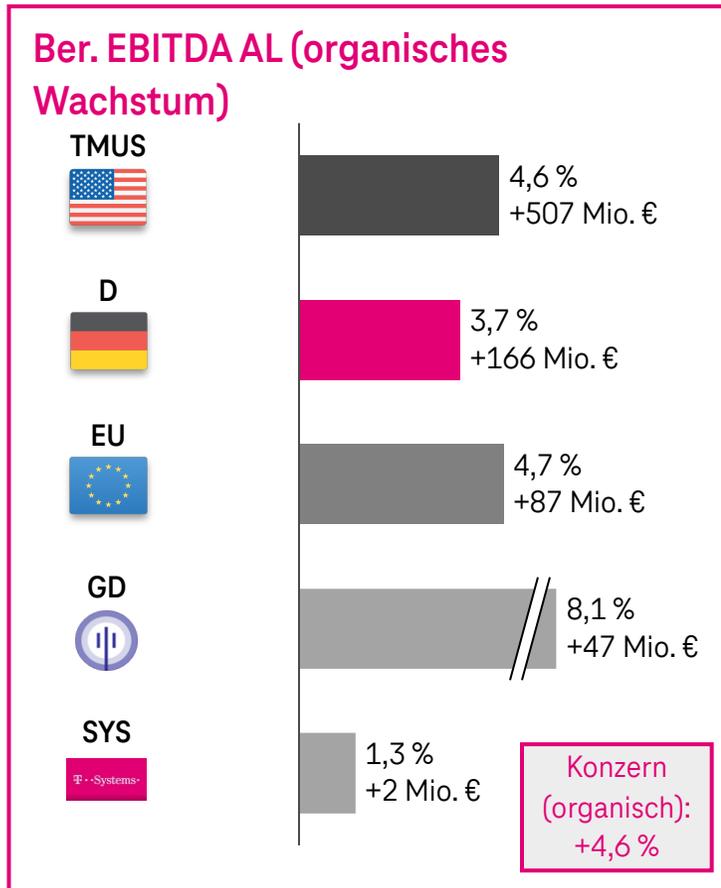
- Starkes Kundenwachstum
- 4,4 % organisches Wachstum beim bereinigten EBITDA AL, positiv beeinflusst durch Reduzierung der indirekten Kosten um 0,3 Mrd. €
- 2,7 Mrd. € Free Cashflow AL
- FTTH-Ausbau voll im Plan, große Städte angekündigt

T-Mobile US

- Kräftiges Kundenwachstum – branchenführend beim Nettozuwachs der Postpaid-Kunden, Prognose für 2021 angehoben
- Starke Dynamik bei Sprint-Integration hält an, Prognose für Synergien 2021 erneut angehoben
- Branchenführend bei Wachstum Service-Umsatz, Profitabilität und Cashflow

Ergebnisse H1/2021

Starkes organisches Wachstum bei ber. EBITDA AL



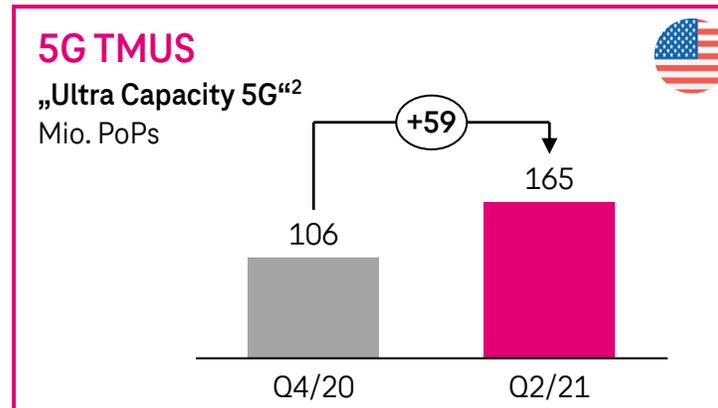
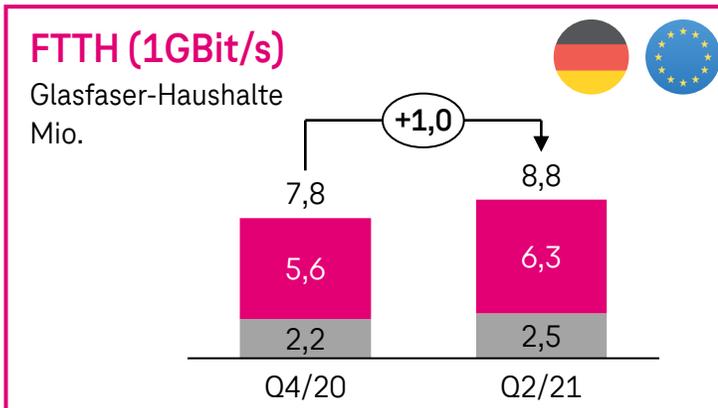
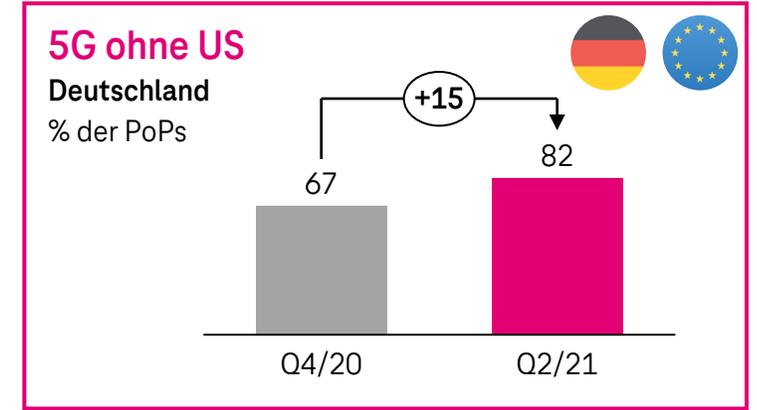
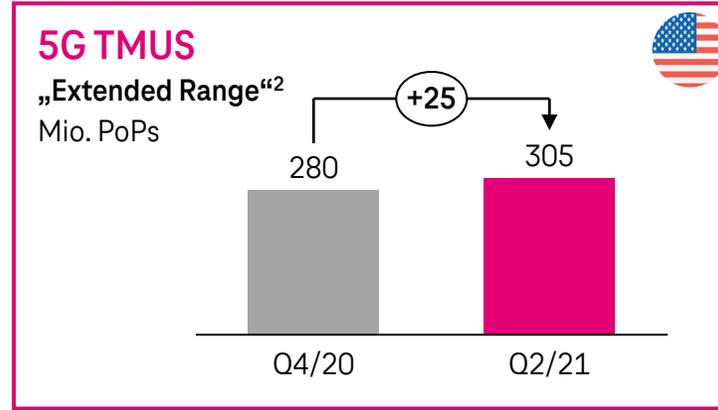
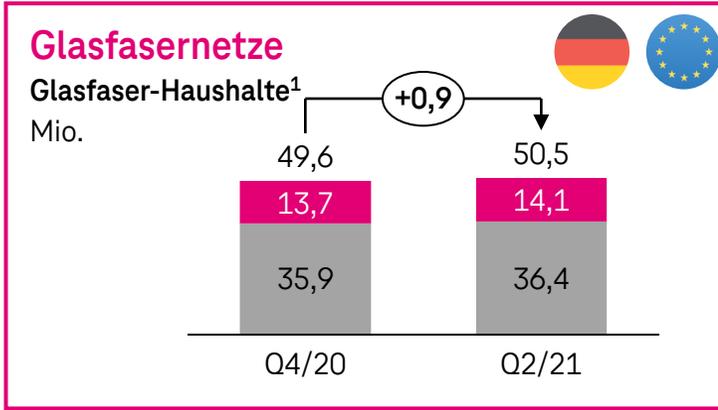
Ausgewiesenes Wachstum H1/2021

Umsatz	+12,8 %
Ber. EBITDA AL	+14,0 %
Ber. EBITDA AL (ohne USA)	+4,5 %
Ber. Konzernüberschuss	+29,4 %
Konzernüberschuss	+68,6 %
Ber. Ergebnis je Aktie (€)	+29,6 %
Free Cashflow AL	+44,1 %
Cash Capex (ohne Spektrum)	+22,0 %
Netto-Finanzverbindlichkeiten AL	-0,5 %

¹ Ohne GHS

Netze

Führend bei 5G, FTTH gut im Plan



■ EU ■ D

¹ EU8: Anschlüsse FTTC, FTTH/B und Kabel/ED3. D: Anschlüsse FTTC und FTTH/B ² „Extended Range“: Erweiterung auf 600 MHz, „Ultra Capacity“ auf 2,5 GHz

D

- 5G-Ziel für Jahresende auf >90 % der Bevölkerung erhöht
- DT Testsieger beim Festnetztest von Chip in Deutschland, als einziger Anbieter mit Testergebnis „sehr gut“

EU

- 5G-Abdeckung 56 % in Griechenland, 48 % in Kroatien und 35 % in Österreich



Kunden

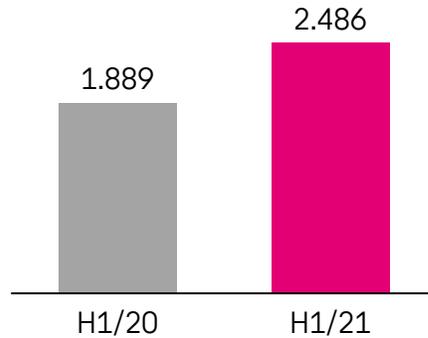
Starkes Wachstum



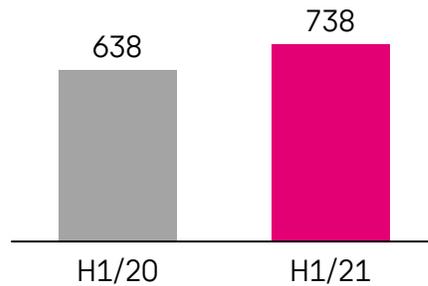
Nettoneuzugänge Mobilfunk

Tsd.

USA
(Postpaid-Kunden)



Ohne USA
(Vertragskunden)¹



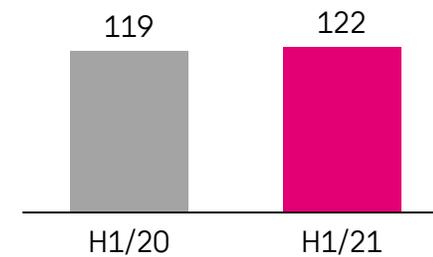
Nettoneuzugänge Festnetz²

Tsd.

Breitband



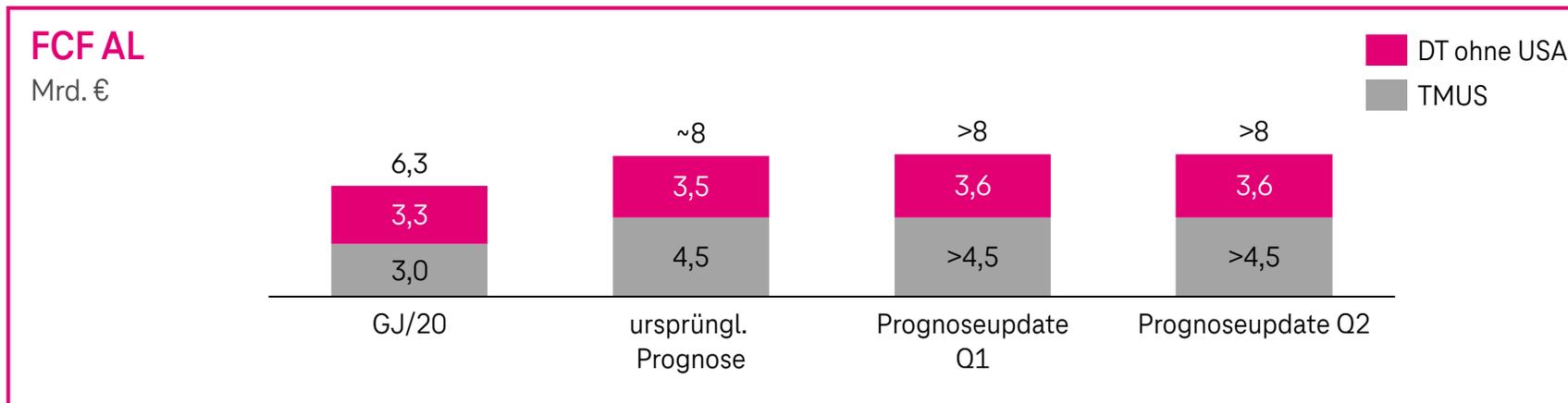
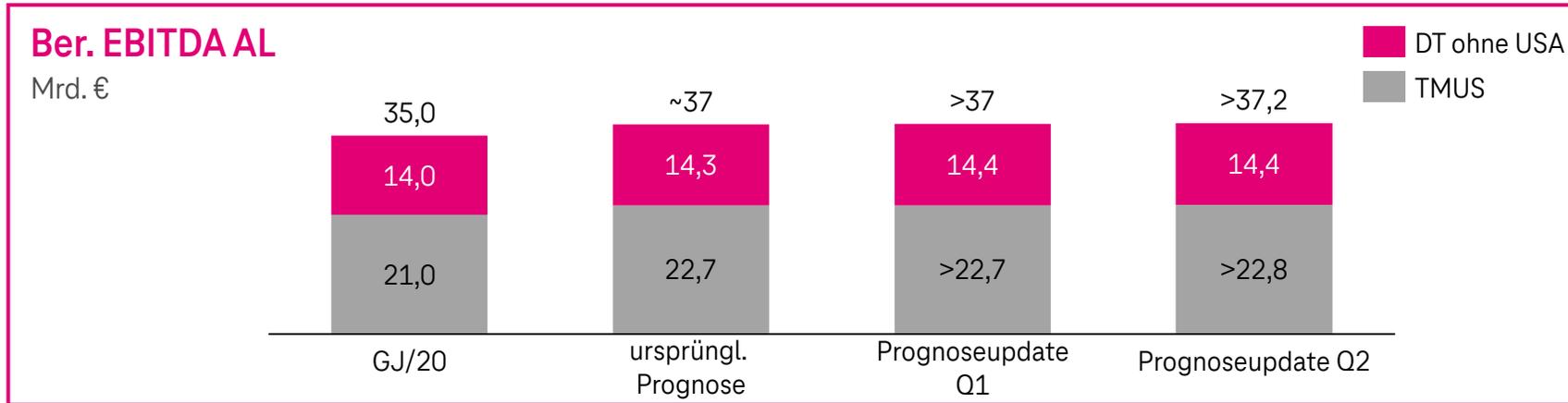
TV



¹ D + EU + NL. D: nur unter eigener Marke. ² D + EU + NL

Prognose 2021

Ausblick zum zweiten Mal verbessert



Wir erwarten jetzt ein ber. EBITDA AL von über 37,2 Mrd. €, was den verbesserten Ausblick in Q2 bei TMUS widerspiegelt.

Aktuell der Mittelwert der US-GAAP-Guidance für das EBITDA von TMUS von 26,6 Mrd. US-\$ bis 27,1 Mrd. US-\$ enthalten, bereinigt um geschätzte Überleitung von 0,7 Mrd. €.

Prognose für Free Cashflow unverändert.

Basiert auf Wechselkurs
1 € = 1,14 US-\$

Bericht Q2/2021



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

Finanzkennzahlen (ausgewiesen)

Robustes Wachstum

Mio. €

	Q2			H1		
	2020	2021	Veränderung	2020	2021	Veränderung
Umsätze	27.041	26.593	-1,7 %	46.984	52.983	+12,8 %
Ber. EBITDA AL	9.829	9.418	-4,2 %	16.373	18.662	+14,0 %
Ber. EBITDA AL (ohne USA)	3.525	3.680	+4,4 %	6.909	7.219	+4,5 %
Ber. Konzernüberschuss	1.278	2.113	+65,3 %	2.562	3.315	+29,4 %
Konzernüberschuss	754	1.879	+149,2 %	1.670	2.815	+68,6 %
Ber. Ergebnis je Aktie (€)	0,27	0,45	+66,7 %	0,54	0,70	+29,6 %
Free Cashflow AL ^{1,2}	2.425	2.766	+14,1 %	3.712	5.350	+44,1 %
Cash Capex ²	3.669	4.287	+16,8 %	7.022	8.570	+22,0 %
Netto-Finanzverbindlichk. ex leases (AL)	97.284	96.787	-0,5 %	97.284	96.787	-0,5 %
Netto-Finanzverbindlichk. incl. leases (IFRS 16)	120.897	127.972	+5,9 %	120.897	127.972	+5,9 %

¹ H1/2020 vor Rückzahlung von Nullkupon-Anleihen in Höhe von 1.600 Mio. € in Q1/2020 und vor Zinsswap TMUS in Höhe von 2.158 Mio. € in Q2/2020

² Free Cashflow AL vor Dividendenausschüttungen und Cash Capex vor Spektruminvestitionen. Spektrum: H1/2020: 1.095 Mio. €; H1/2021: 8.024 Mio. €; Q2/2020: 878 Mio. €; Q2/2021: 35 Mio. €

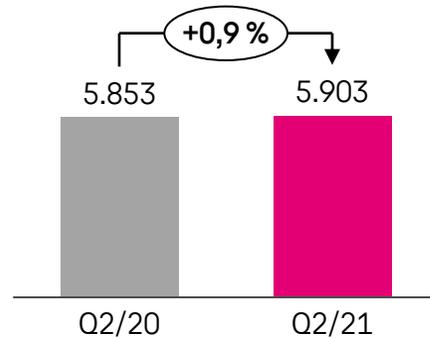
Deutschland

EBITDA-Wachstum im 19. Quartal in Folge



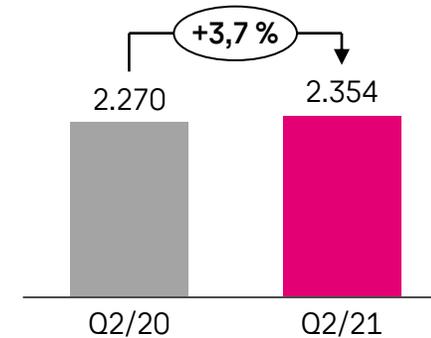
Umsatz (ausgewiesen)

Mio. €



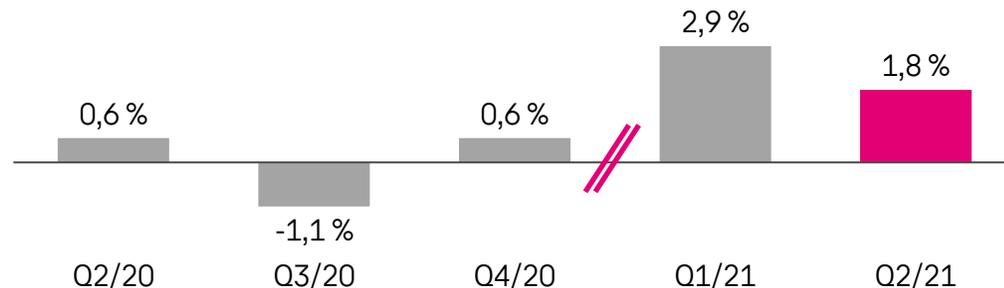
Ber. EBITDA AL (ausgewiesen)

Mio. €



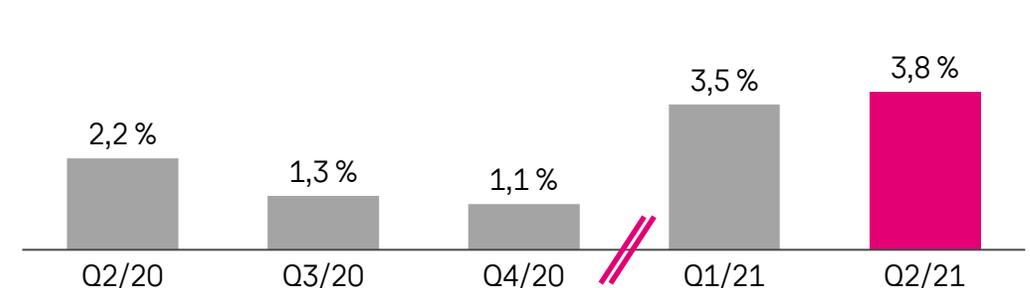
Umsatzwachstum (organisch)¹

% ggü. Vorjahr



Ber. EBITDA AL-Wachstum (organisch)¹

% ggü. Vorjahr



¹ Quartalsentwicklungen 2021 in neuer Berichtstruktur. Organische Sicht berücksichtigt die Verlagerung bestimmter Geschäftseinheiten zur GHS ab 01.01.2021, Wechselkurse sowie die Rechnungslegungsänderung bzgl. bestimmter Principal-Agent-Transaktionen. Auswirkung: -52 Mio. auf Umsatz und -3 Mio. ber. EBITDA AL

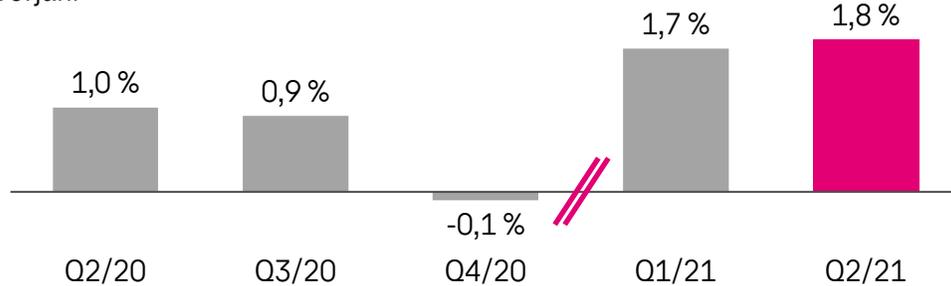
Deutschland

Wachstum Service-Umsätze getrieben durch Mobilfunk & Festnetz



Wachstum Service-Umsätze (organisch) insgesamt^{1,2}

% ggü. Vorjahr



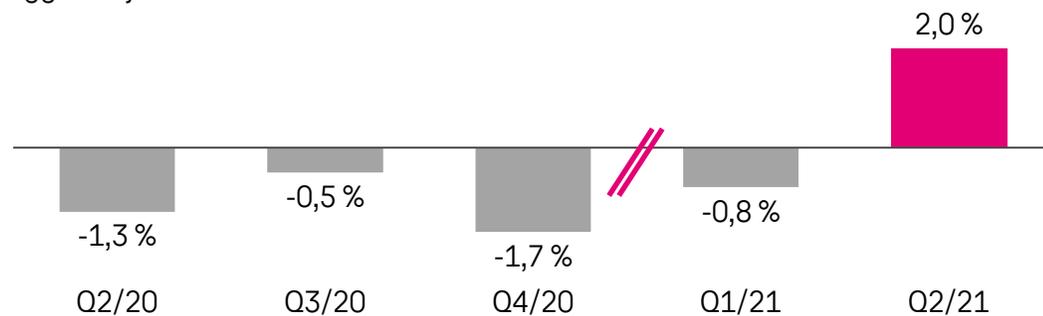
Ausgewiesenes Wachstum Service-Umsätze insgesamt: +1,4 %

Ausgewiesenes Wachstum Service-Umsätze Festnetz: +1,3 %

Wachstum Serviceumsätze Mobilfunk ohne Corona-Effekt und Regulierung: +1,4 %

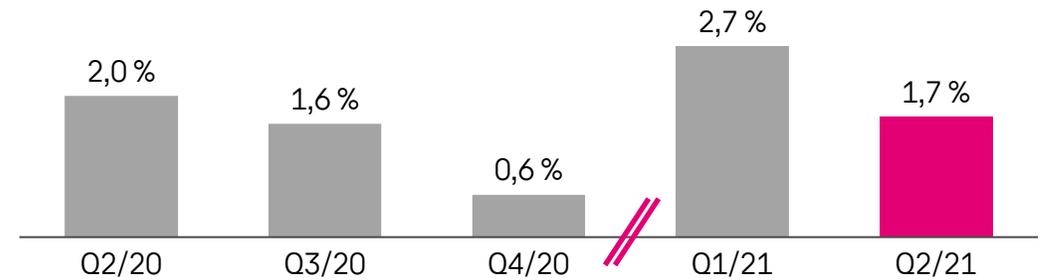
Wachstum Service-Umsätze Mobilfunk¹

% ggü. Vorjahr



Wachstum Service-Umsätze Festnetz (organisch)^{1,2}

% ggü. Vorjahr



¹ Quartalsentwicklungen 2021 in neuer Berichtstruktur

² Organische Sicht spiegelt Rechnungslegungsänderung bzgl. bestimmter Principal-Agent-Transaktionen und Wechselkurse wider. Keine Auswirkung auf Mobilfunk-, Breitband- oder Wholesale-Umsätze

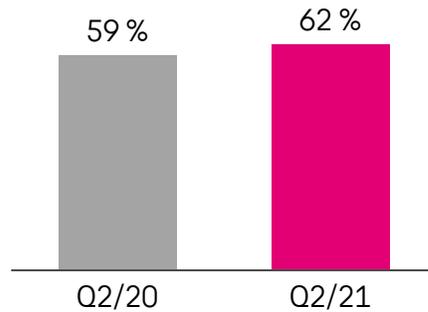
Deutschland

Positive Kennzahlen im Mobilfunk



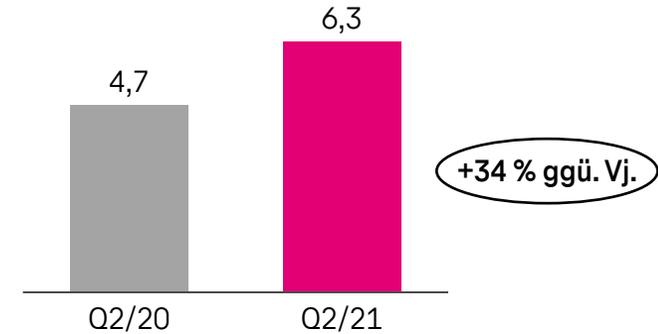
Anteil MagentaEINS (Mobilfunk)¹

%



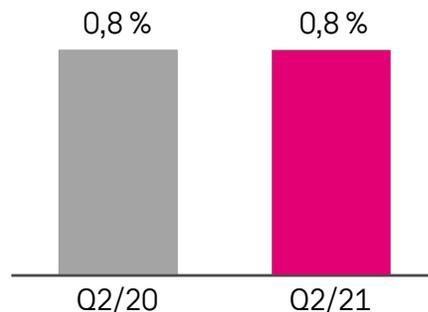
Datennutzung²

GB



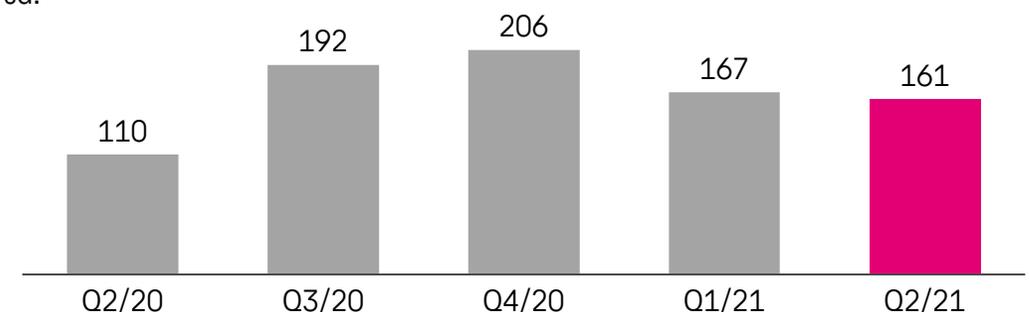
Wechslerate²

%



Nettoneuzugänge eigene Vertragskunden³

Tsd.



¹ In % eigener B2C-Vertragskunden

² Pro Monat eigener B2C-Vertragskunden

³ Eigene Retail-Kunden ohne Multi-Brand

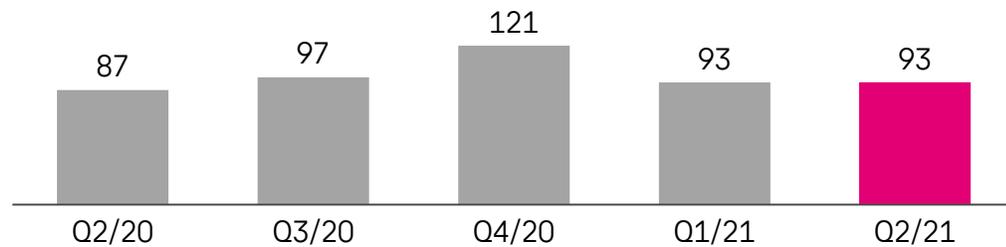
Deutschland

Starke Kennzahlen im Festnetz



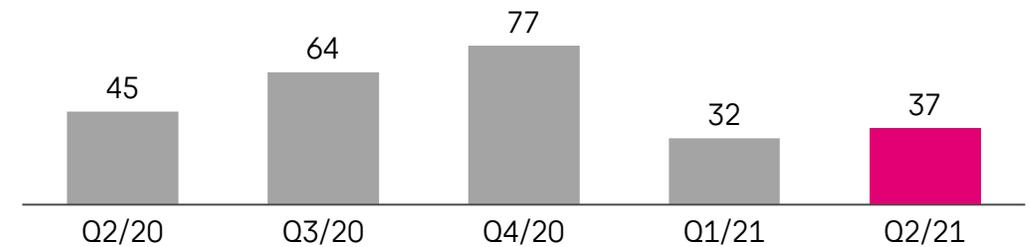
Nettoneuzugänge Breitband

Tsd.



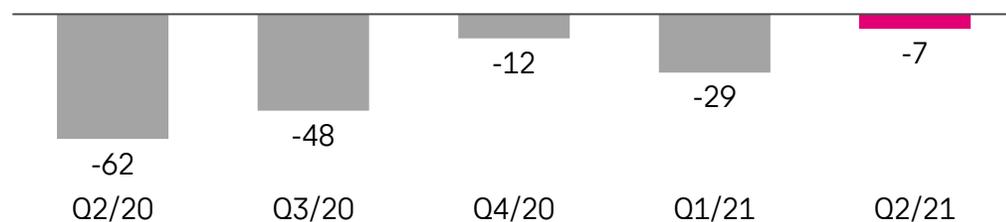
Nettoneuzugänge TV

Tsd.



Anschlussverluste

Tsd.

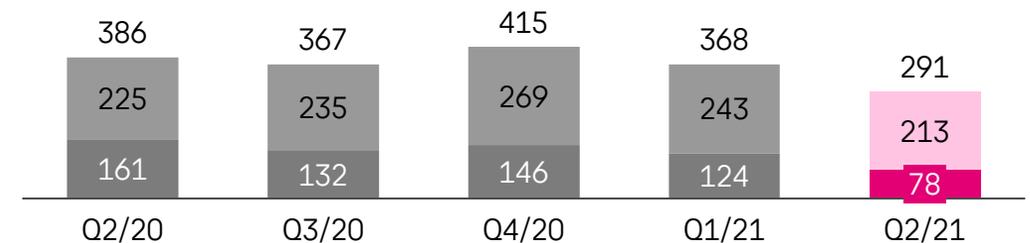


Nettoneuzugänge Glasfaser

Tsd.

• 0,9 Mio. Super-Vectoring-Kunden (+0,1 Mio. ggü. Vorquartal)

■ Retail
■ Wholesale



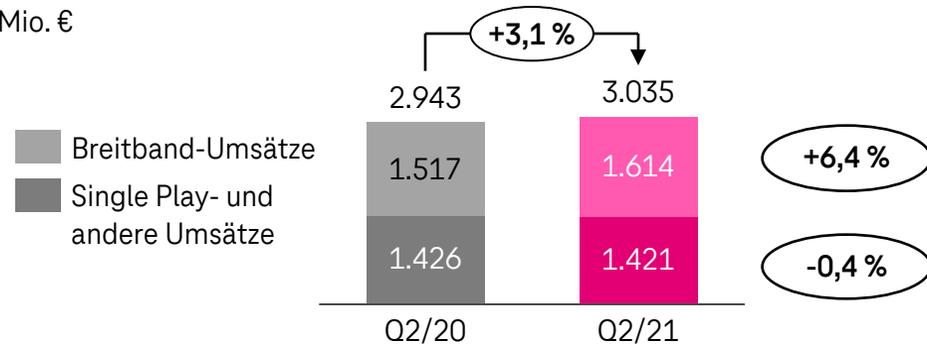
Deutschland

Wachstum beim Festnetz Retail



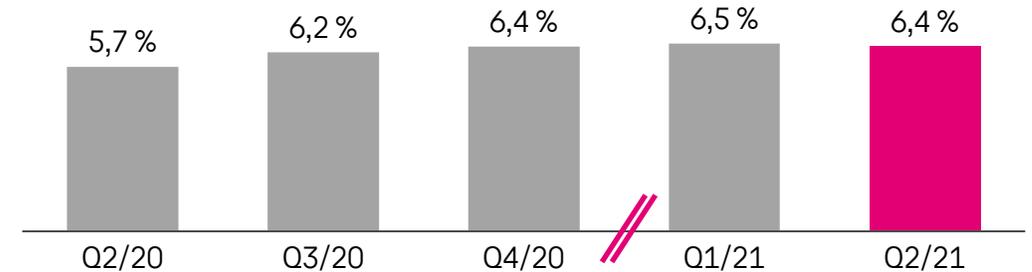
Umsatzwachstum Festnetz Retail (ausgewiesen)^{1,2}

Mio. €



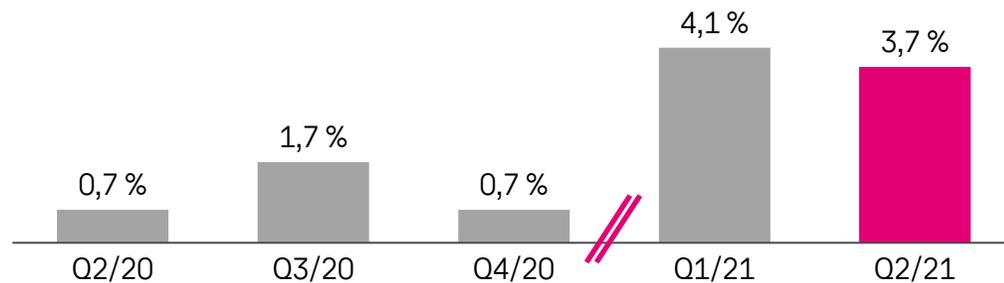
Umsatzwachstum Breitband¹

% ggü. Vorjahr



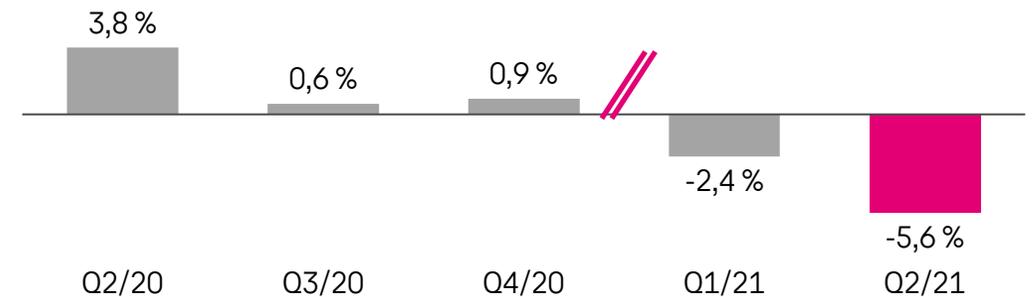
Umsatzwachstum Festnetz Retail (organisch)^{1,2}

% ggü. Vorjahr



Umsatzwachstum Wholesale¹

% ggü. Vorjahr



¹ Quartalsentwicklungen 2021 in neuer Berichtstruktur

² Organische Sicht spiegelt Rechnungslegungsänderung bzgl. bestimmter Principal-Agent-Transaktionen und Wechselkurse wider. Keine Auswirkung auf Mobilfunk-, Breitband- oder Wholesale-Umsätze

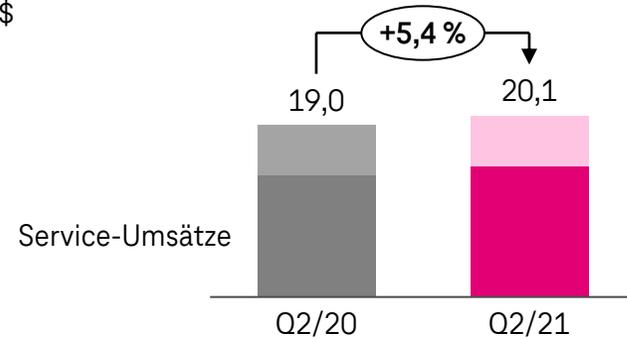
T-Mobile

Setzt starke Performance fort



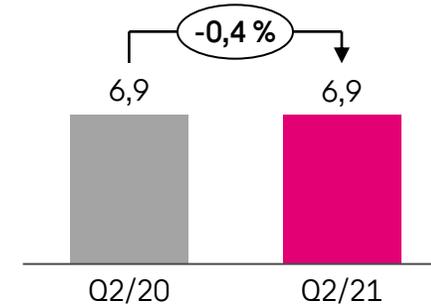
Umsätze (IFRS)

Mrd. US-\$



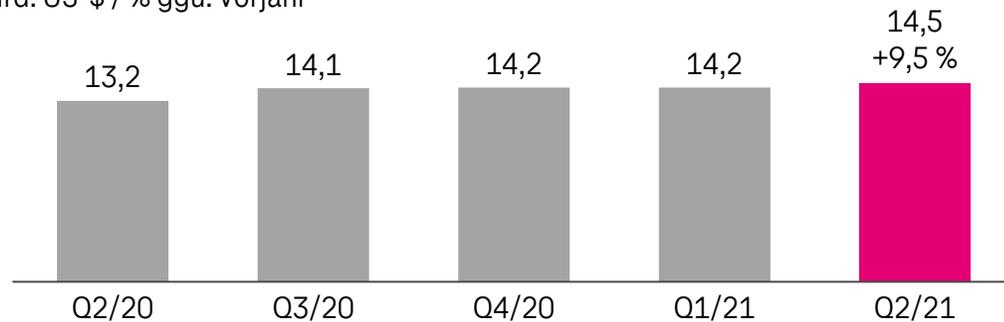
Ber. EBITDA AL (IFRS)

Mrd. US-\$



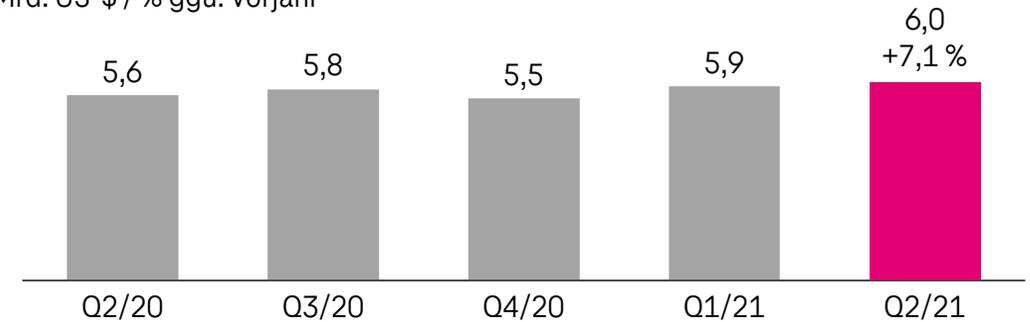
Serviceumsätze (US-GAAP)¹

Mrd. US-\$ / % ggü. Vorjahr



Wachstum Core EBITDA (US-GAAP)¹

Mrd. US-\$ / % ggü. Vorjahr

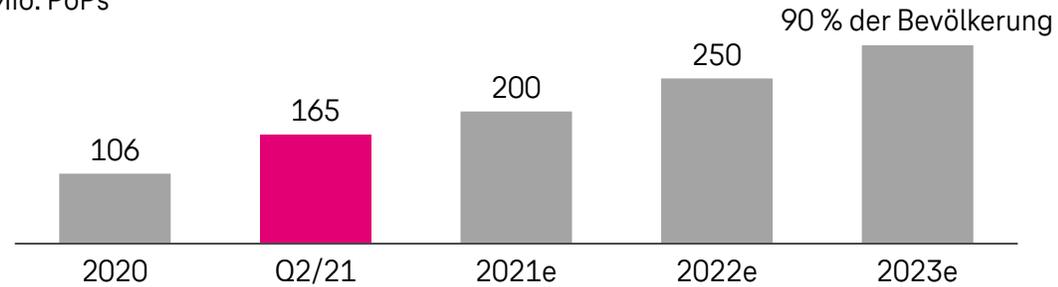


¹ Es liegen keine neu ausgewiesenen Zahlen zu historischen Service-Umsätzen bzw. Core EBITDA für Q1 2020 und vorausgegangene Quartale vor. Umsätze, die auf das durch den Zusammenschluss mit Sprint übernommene Endgeräte-Versicherungs- und Festnetz-Geschäft zurückgehen, wurden in Q4/2020 als Service-Umsätze ausgewiesen. Q2/2020 und Q3/2020 wurden entsprechend bereinigt.



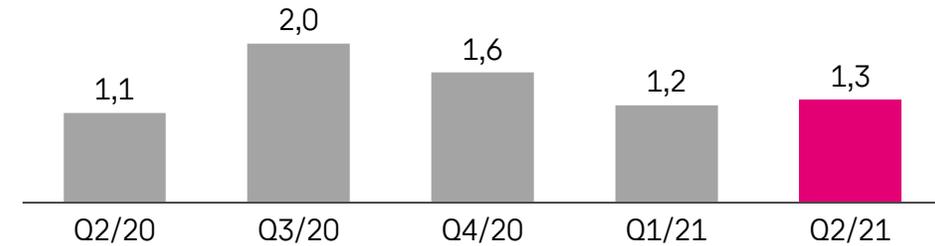
Ultra Capacity 5G-Abdeckung¹

Mio. PoPs



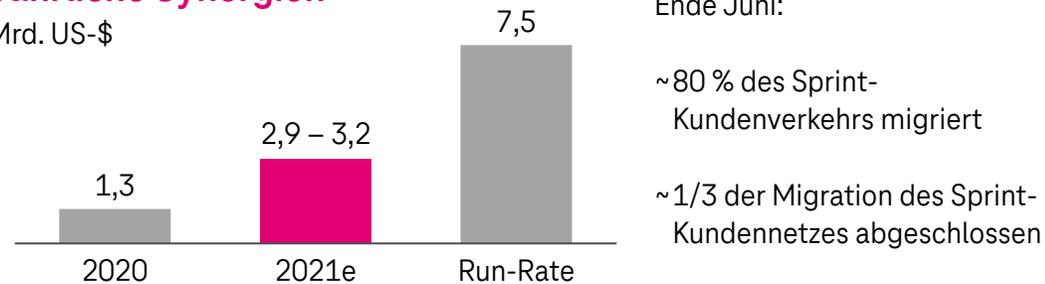
Nettoneuzugänge bei Postpaid-Kunden (insgesamt)

Mio.



Jährliche Synergien

Mrd. US-\$



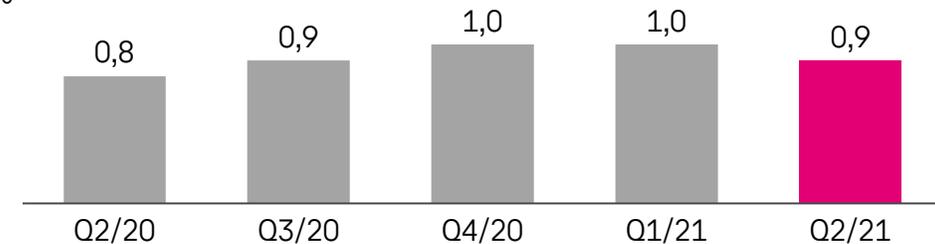
Ende Juni:

~80 % des Sprint-Kundenverkehrs migriert

~1/3 der Migration des Sprint-Kundennetzes abgeschlossen

Wechserrate bei Postpaid-Telefonie-Kunden

%



¹ „Ultra Capacity“ auf 2,5 GHz

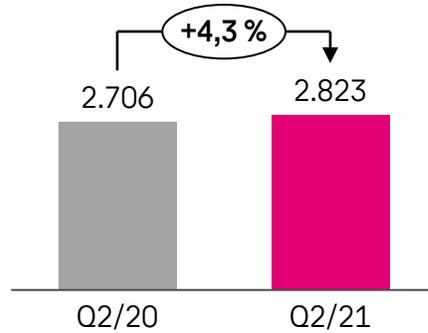
Europa

Organisches EBITDA-Wachstum im 14. Quartal in Folge



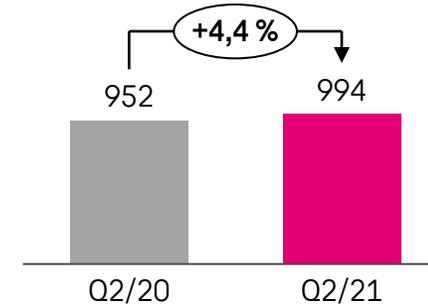
Umsatz

Mio. €



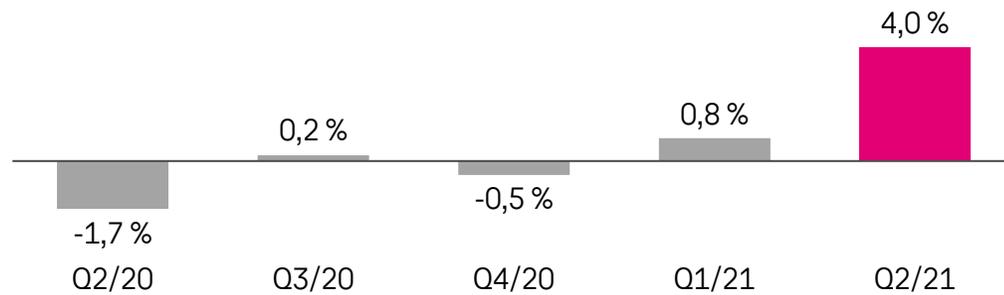
Ber. EBITDA AL

Mio. €



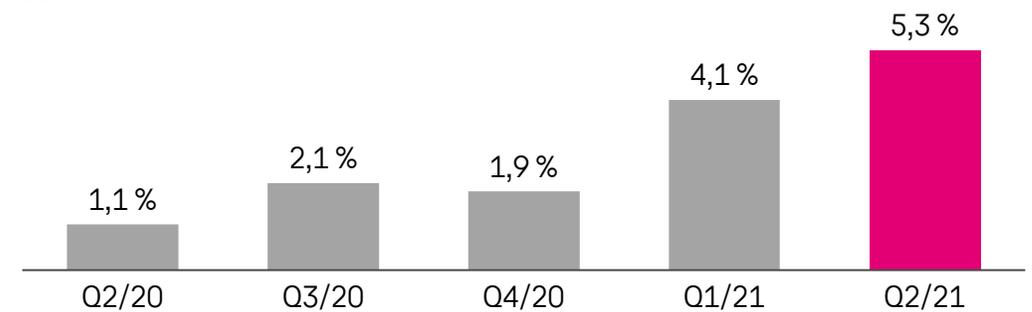
Umsatzwachstum (organisch)

% ggü. Vorjahr



Ber. EBITDA AL-Wachstum (organisch)

% ggü. Vorjahr



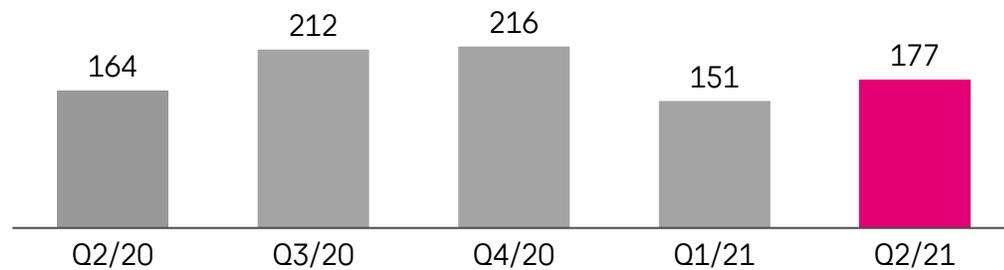
Europa

Anhaltend stabile Performance



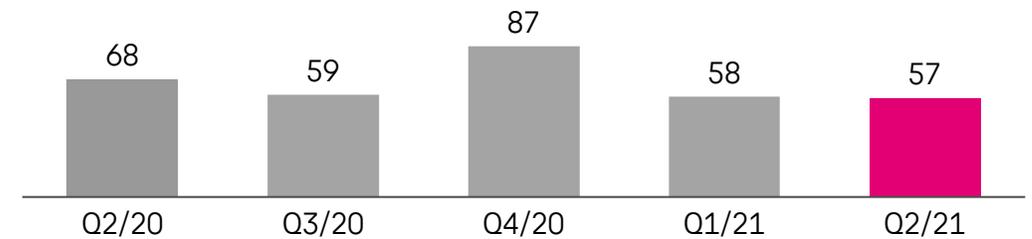
Nettoneuzugänge Mobilfunk-Vertragskunden

Tsd.



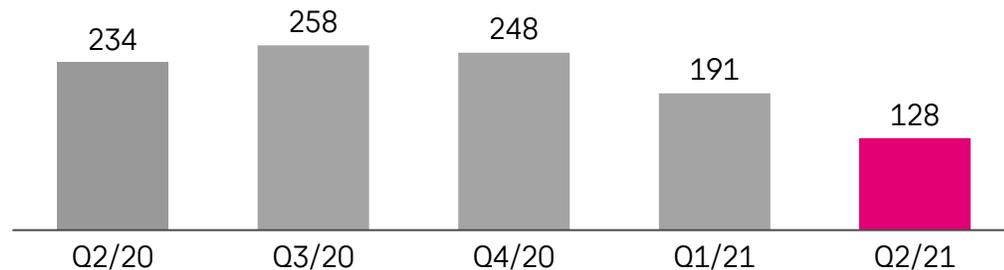
Nettoneuzugänge Breitband

Tsd.



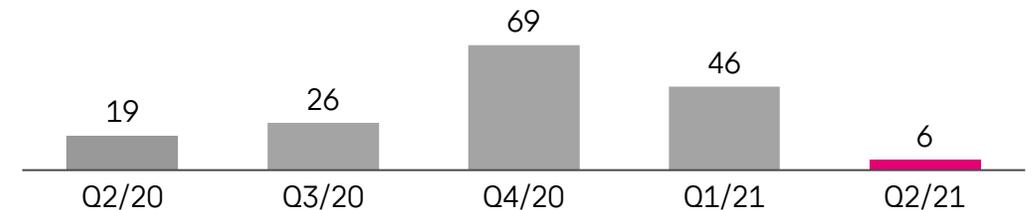
Nettoneuzugänge FMC

Tsd.



Nettoneuzugänge TV¹

Tsd.



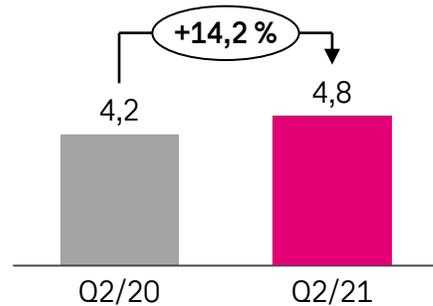
¹ Definitionsangleichung in Q1/2021. Historische Zahlen wurden bereinigt

T-Systems

Profitabilität stabilisiert

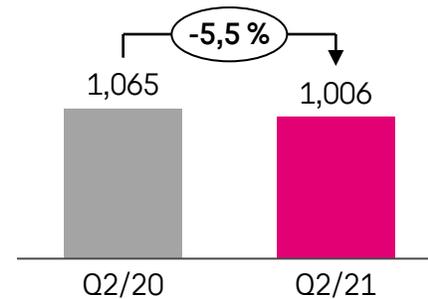
Auftragseingang (LTM)

Mrd. €



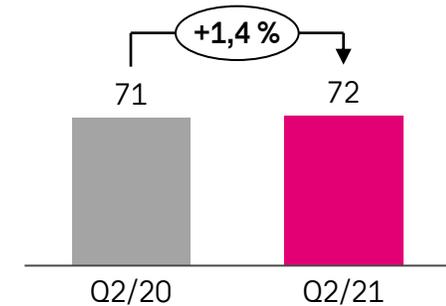
Umsatz

Mio. €



Ber. EBITDA AL

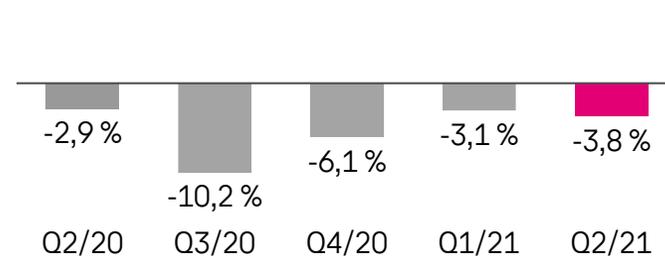
Mio. €



- Wachstum in den Bereichen Public Cloud und Digital Solutions steht ein Rückgang in bestehenden Geschäftsfeldern gegenüber.
- EBITDA AL-Ausblick für 2021 stabil.

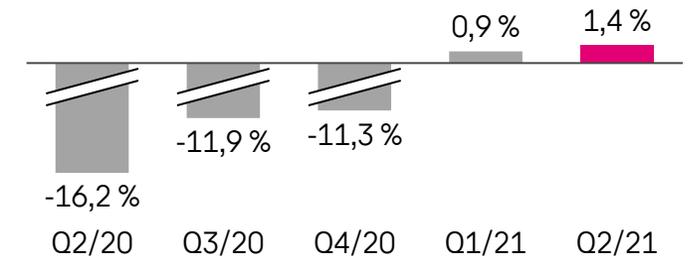
Umsatzwachstum (organisch)¹

% ggü. Vorjahr



Ber. EBITDA AL-Wachstum (organisch)¹

% ggü. Vorjahr



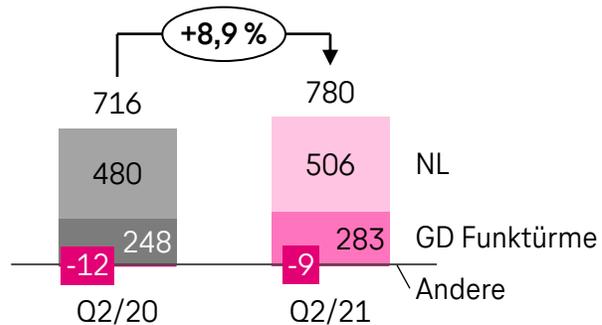
¹ Quartalsentwicklungen 2021 in neuer Berichtstruktur.

Group Development

Performance weiterhin stark

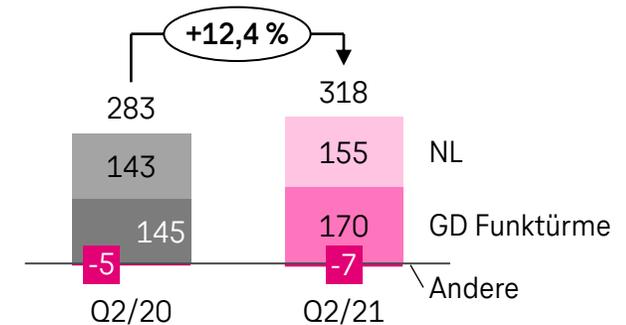
Umsatz

Mio. €



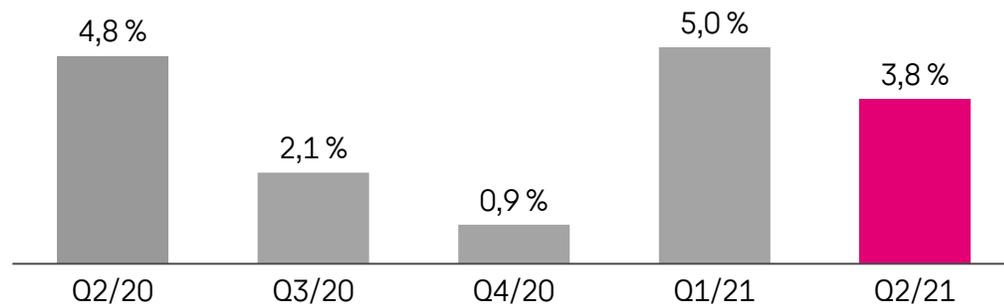
Ber. EBITDA AL

Mio. €



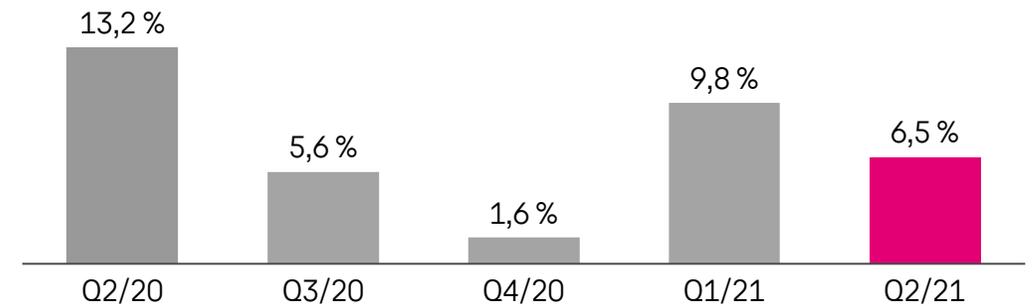
Umsatzwachstum (organisch)

% ggü. Vorjahr



Ber. EBITDA AL-Wachstum (organisch)

% ggü. Vorjahr



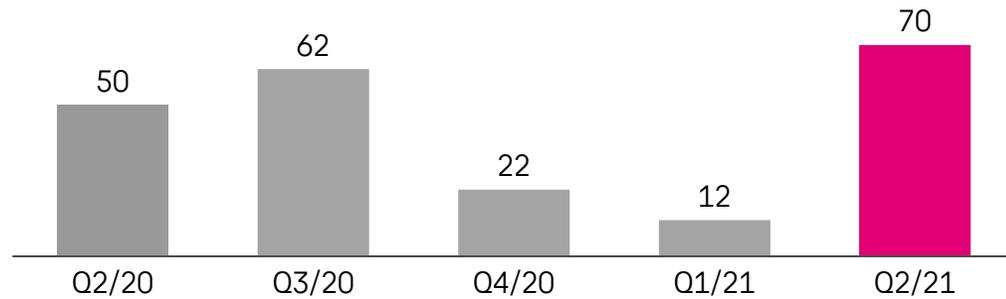
GD/TMNL

EBITDA-Wachstum hält an



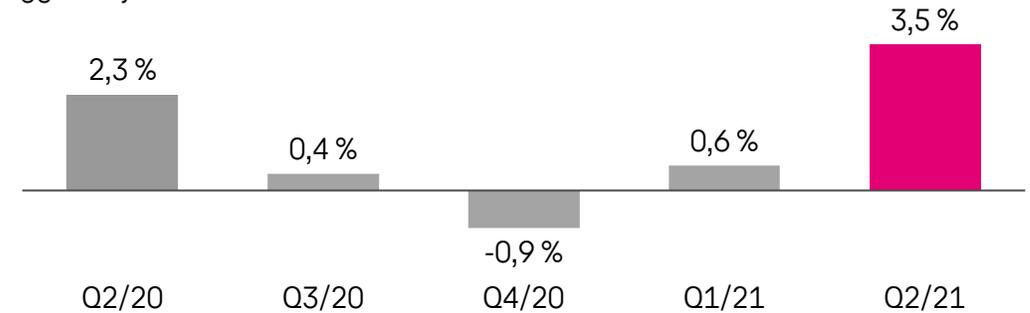
Nettoneuzugänge Vertragskunden

Tsd.



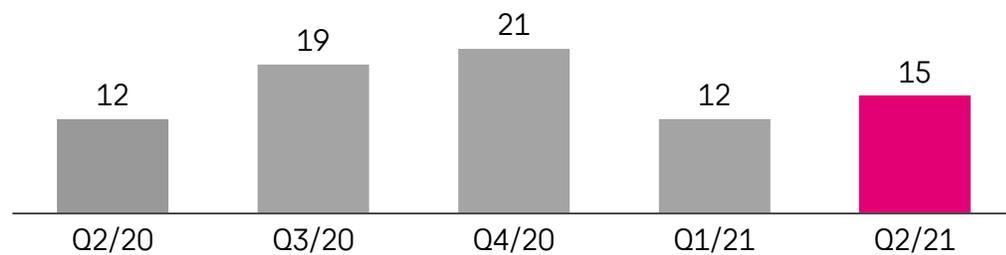
Wachstum Service-Umsätze Mobilfunk (organisch)

% ggü. Vorjahr



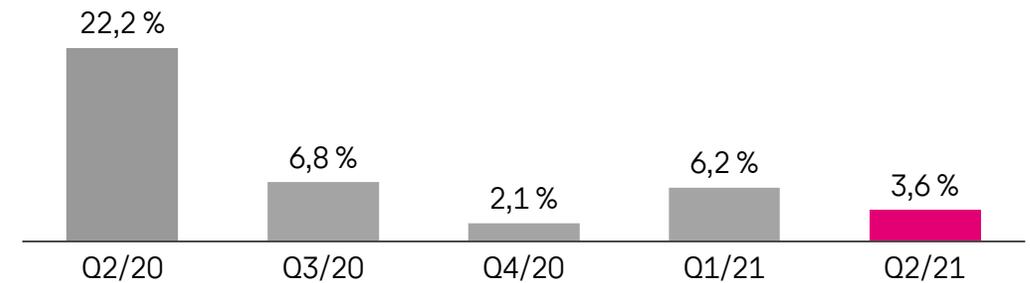
Nettoneuzugänge Breitband

Tsd.



Ber. EBITDA AL-Wachstum (organisch)

% ggü. Vorjahr



GD Funktürme

Ausbau geht weiter



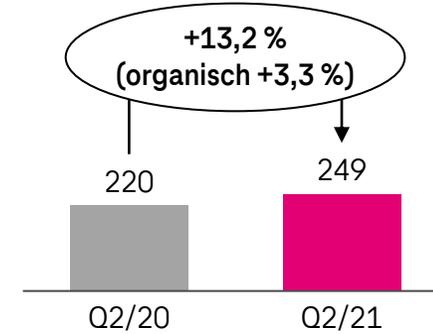
Standorte insgesamt

Tsd.



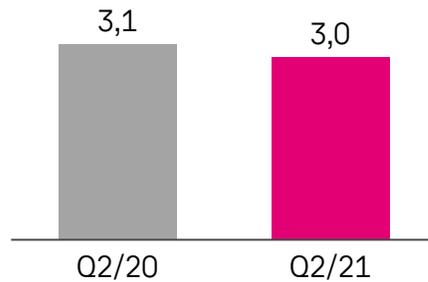
Mietumsätze

Mio. €



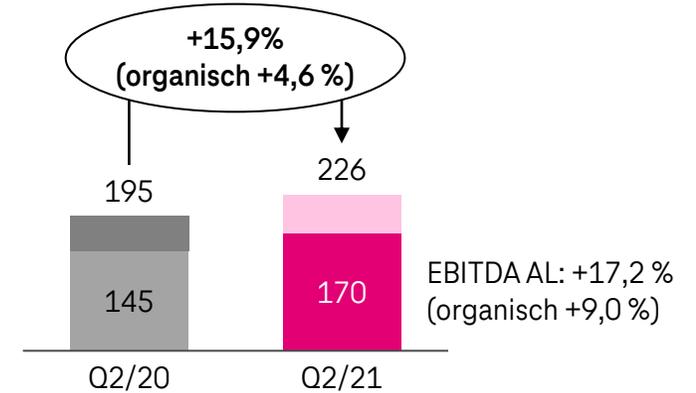
OPEX AL je Standort

Tsd. €



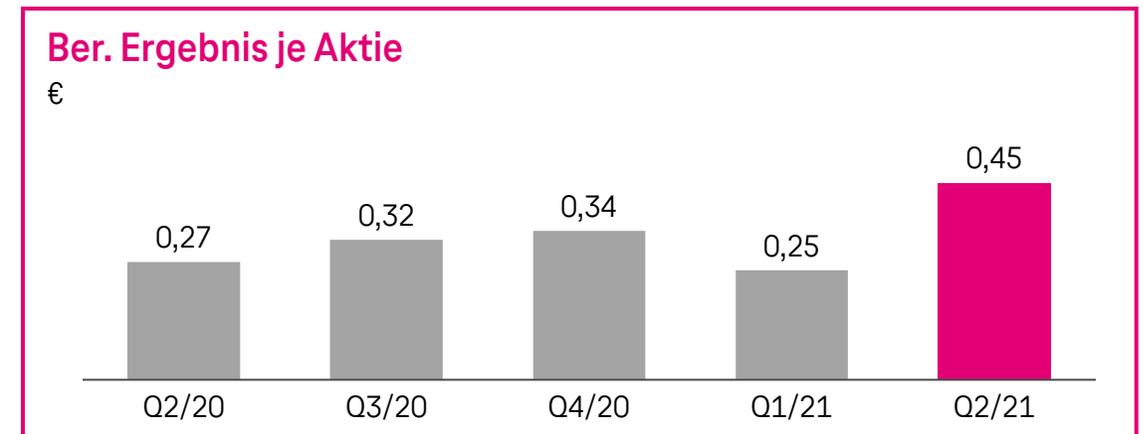
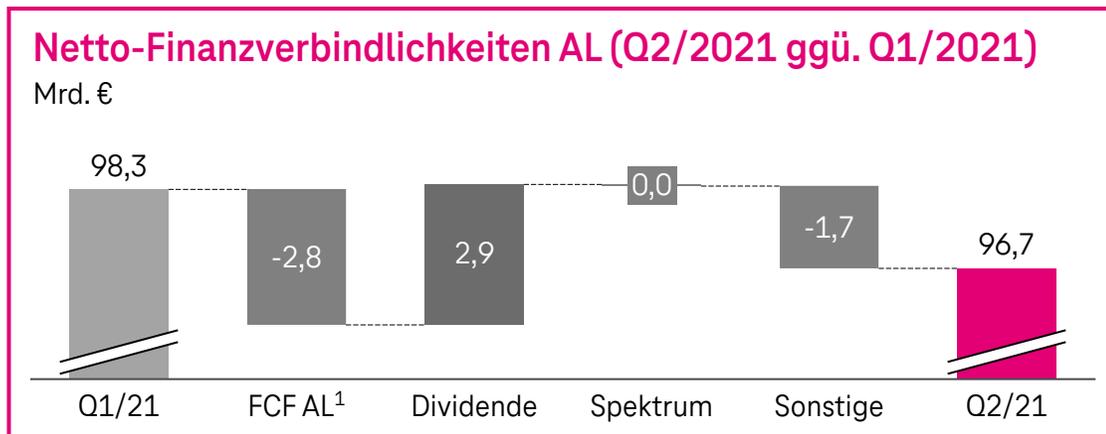
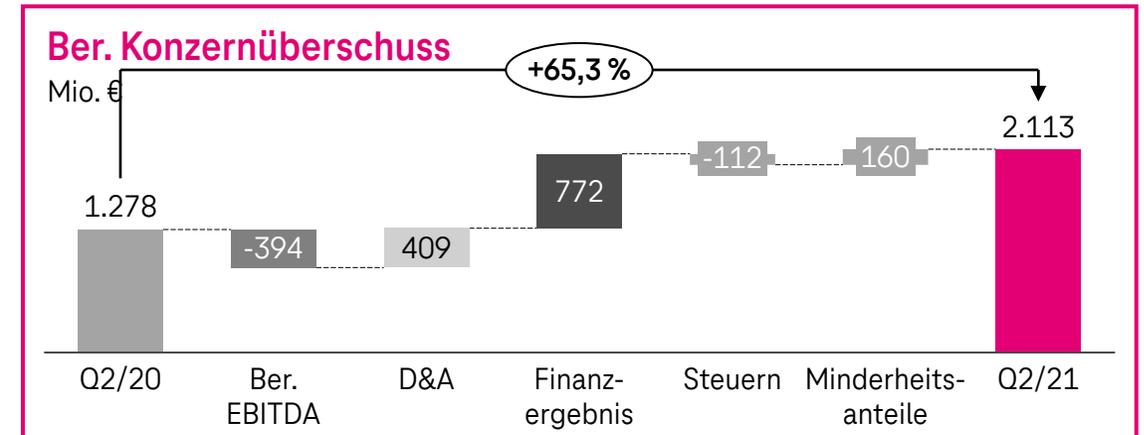
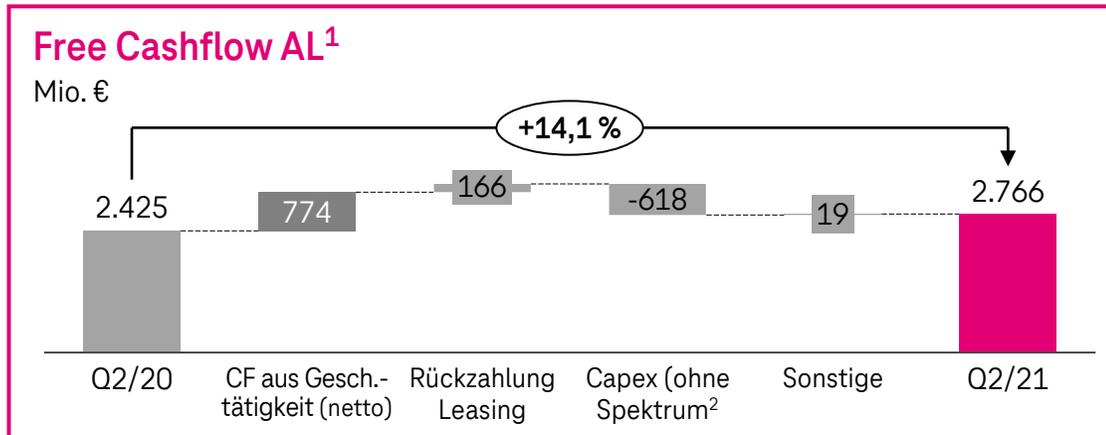
Ber. Konzern

Mio. €



Finanzkennzahlen

Starker FCF, Konzernüberschuss profitiert von SoftBank-Optionen



¹ Free Cashflow und FCF AL vor Dividendenausschüttungen und Spektruminvestitionen. FCF AL für Q2/2020 ohne Zinsswap TMUS in Höhe von 2.158 Mio. €. Cashflow aus Geschäftstätigkeit (netto) gemäß IFRS 16. Tilgung von Leasing-Verbindlichkeiten definiert als Differenz zwischen FCF (IFRS 16) und FCF AL ² Ohne Spektrum: Q2/2020: 878 Mio. €; Q2/2021: 35 Mio. €.

Bilanz

Netto-Finanzverbindlichkeiten außerhalb des Zielbereichs gemäß IFRS 16

Mrd. €	30.06.2020	30.09.2020	31.12.2020	31.03.2021	30.06.2021
Bilanzsumme	270,0	265,3	264,9	273,9	270,5
Eigenkapital	73,5	72,0	72,6	77,5	77,0
Netto-Finanzverbindlichkeiten AL	97,2	92,7	89,6	98,3	96,8
Netto-Finanzverbindlichkeiten AL/ber. EBITDA AL ¹	2,66	2,50	2,39	2,61	2,59
Netto-Finanzverbindlichkeiten (IFRS 16)	120,9	124,5	120,2	129,5	128,0
Netto-Finanzverbindlichk. (IFRS 16)/ber. EBITDA ¹	2,85	2,90	2,78	2,98	2,97
Eigenkapitalquote	27,2%	27,2%	27,4%	28,3%	28,5%

Kennzahlen Zielbereich

Rating: A-/BBB	●
2,25–2,75 Netto-Finanzverbindlichkeiten (IFRS)/ber. EBITDA	●
Eigenkapitalquote 25–35 %	●
Liquiditätsreserve deckt Fälligkeiten der nächsten 24 Monate ab	●

Derzeitiges Rating

Fitch:	BBB+	Ausblick stabil
Moody's:	Baa1	Ausblick stabil (geändert in „stabil“ von „negativ“ im Juni 21)
S&P:	BBB	Ausblick stabil

¹ Kennzahlen für die Zwischen quartale auf Grundlage der vier vorangegangenen Quartale berechnet. Q2 bis Q4 2020 einschl. historischer Pro-forma-Daten für Sprint